

An der Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg sind zum 01. Januar 2024 zwei wissenschaftliche Mitarbeiter:innen-Stellen (m/w/d, jeweils 40%) im BMBF (DATIpilot) geförderten

Forschungsprojekt LIRA *Lernen im Rollenspiel Anwendung*

zu besetzen.

Ziel von LIRA ist es, Lernhilfe etwa im Bereich der Lernschwächen effektiver und anregender zu gestalten und Klient:innen positiv zu motivieren.

Erkenntnisse aktueller Lernforschung transferierend werden Lernhilfen in Form des narrativen Rollenspiel-Systems entwickelt und geprüft, um sowohl schulische als auch soziale Kompetenzen im Rahmen eines narrativen Erlebens zu vermitteln. Mit LIRA soll ein innovatives und zugleich zugängliches analoges wie digitales Toolkit entwickelt werden, das möglichst jede Person nutzen kann um Lernerfolge zu erzielen.

Wir suchen zwei Persönlichkeiten, in beiden Fällen Kunsttherapeut*innen, die

für Stelle 1 (40%, 16 Stunden) Erfahrungen im (kunsttherapeutischen) Projektmanagement mitbringt, über Organisationstalent verfügt und Stärken im Networking aufweist und diese vertiefen möchte.

für Stelle 2 (40%, 16 Stunden) Erfahrungen in der (kunsttherapeutischen) Forschung mitbringt, an experimentellem Design und Datenerhebung interessiert ist und hier ihre Expertisen vertiefen möchte.

Vorausgesetzt werden:

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich Kunsttherapie bzw. Kunstpädagogik
- Künstlerische Grunderfahrungen
- Erfahrungen in der projektorientierten Arbeit
- Soziale Kompetenz sowie ein reflektierter Umgang mit Themen der Diversität und Chancengleichheit.

Wir bieten:

- Vergütung in der Entgeltgruppe TVöD E 9 (Auskunft erteilt die Personalverwaltung).
- Sie sind von Anfang an Teil eines innovativen Forschungsprojekts, das in die Entwicklung konkreter lernpsychologischer Anwendungen mündet.
- Sie arbeiten mit einem inspirierenden, wissenschaftlichen, künstlerischen und unternehmerischen Umfeld, z. T. online von zu Hause aus.
- Mit gelegentlichen Treffen vor Ort bei einem der Projektbeteiligten (Berlin, Wien, Marburg, Bremen).

Die Stelle ist auf 15 Monate befristet.

Die Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg ist eine staatlich anerkannte Fachhochschule in freier Trägerschaft. Sie bietet Bachelor- und Masterstudiengänge in künstlerischen und künstlerisch-angewandten Bereichen an. In den Studiengängen sind künstlerische und wissenschaftliche Wissenszugänge eng vernetzt und mit den Anforderungen der Anwendungs- und Berufsfelder verknüpft. Wir stehen für zukunftsgerichtetes Denken, engagierte Lehre, vielschichtige Vernetzung mit unseren Partner*innen in Kultur und Gesellschaft und für intensive regionale, überregionale und internationale Kooperationen.

Die Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg schätzt die Diversität ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Sie strebt eine Erhöhung des Anteils von marginalisierten Gruppen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Persönlichkeiten nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Auskünfte (inhaltlich) erteilt Professor Dr. Marc Schipper

Email: marc.schipper@hks-ottersberg.de

Telefonische Auskünfte (Formalitäten) durch die Personalverwaltung, Heike Bruns:
+49(0)4205-3949-10

Ihre Bewerbung richten Sie bitte, ausschließlich in elektronischer Form,
bis zum 20.12.2024 an:

Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg
Akademische Hochschulleitung für Forschung, Studium und Lehre
Prof. Dr. Marc Schipper
Projekt: LIRA
Große Straße 107
28870 Ottersberg
Email: heike.bruns@hks-ottersberg.de

Bitte übersenden Sie Ihre Unterlagen in einer pdf-Datei mit einer max. Dateigröße von 20 MB.